

INHALT

„Vorwörtliches“	9
Einleitung	13
Anmerkungen	29
I. Zur Vorgeschichte des Hermeneutischen	33
1. Sprachliche Vorverständigung	33
2. Zum Wortfeld um ἐρμηνεύειν	36
3. Motive der allegorischen Mythendeutung	40
4. Philo: Die Universalität des Allegorischen	43
5. Origenes: Die Universalität des Typologischen	46
6. Augustin: Die Universalität des inneren Logos	50
7. Luther: sola scriptura?	59
8. Melanchthon: Die Universalität des Rhetorischen	62
9. Flacius: Die Universalität des Grammatischen	65
Anmerkungen	68
II. Hermeneutik zwischen Grammatik und Kritik	75
1. Dannhauer: Hermeneutische und sachliche Wahrheit	77
2. Chladenius: Die Universalität des Pädagogischen	80
3. Meier: Die Universalität des Zeichenhaften	86
4. Pietismus: Die Universalität des Affektiven	91
Anmerkungen	94
III. Die romantische Hermeneutik und Schleiermacher	99
1. Der nachkantische Übergang von der Aufklärung zur Romantik: Ast und Schlegel	99
2. Schleiermachers Universalisierung des Mißverständ- nisses	103
3. Psychologistische Einschränkung der Hermeneutik? ..	108
4. Der dialektische Boden der Hermeneutik	110
Anmerkungen	112
IV. Einstieg in die Probleme des Historismus	115
1. Boeckh und das Aufdämmern der geschichtlichen Be- wußtheit	115

2. Droysens Universalhistorik: Verstehen als Erforschung der sittlichen Welt	118
3. Diltheys Weg zur Hermeneutik	123
Anmerkungen	130
V. Heidegger: Hermeneutik als Selbstaufklärung der Existen- zialen Ausgelegtheit	133
1. Das sorgende Voraus des Verstehens	134
2. Dessen Durchsichtigkeit in der Auslegung	138
3. Die Idee einer philosophischen Hermeneutik der Fakti- zität	140
4. Abkünftiger Status der Aussage?	142
5. Die Hermeneutik aus der Kehre	144
Anmerkungen	148
VI. Gadamers Universalhermeneutik	152
1. Zurück zu den Geisteswissenschaften	152
2. Hermeneutische Selbstaufhebung des Historismus	156
3. Wirkungsgeschichte als Prinzip	159
4. Anwendendes weil fragendes Verstehen	161
5. Sprache aus dem Gespräch	164
6. Die Universalität des hermeneutischen Universums ...	167
Anmerkungen	170
VII. Die Hermeneutik im Gespräch	173
1. Bettis epistemologischer Rückgang zum inneren Geist	174
2. Habermas' Kritik der Verständigung im Namen der Verständigung	178
3. Postmoderne Dekonstruktion	186
Anmerkungen	190
Schlußwort	195
Anmerkungen	199
Personenregister	201